

Zürich, 16. September 1933

Herrn Karl Flury, Maler, Zeltweg 65,

Zürich 7.

Sehr geehrter Herr,

In der Sitzung unserer Ausstellungskommission vom 12. September sind die von Ihnen überbrachten 22 Aquarelle bei der Behandlung Ihres Ausstellungsgesuches vom 1. September besichtigt worden. Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass ein Beschluss auf Einfügung von Arbeiten in der Art der vorgelegten in eine unserer Ausstellungen nicht zustande gekommen ist. Es steht Ihnen aber frei, sich in einem spätern Zeitpunkt wieder zu melden, wenn Sie über andere Werke verfügen. Die Proben haben Sie inzwischen bereits wieder abgeholt.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor:

*if. V. A. Rohrer*

Zürich, 16. September 1933

Herrn Andreas W. Hofer, Maler, Rotachstrasse 31,

Zürich 3.

Sehr geehrter Herr,

In der Sitzung unserer Ausstellungskommission vom 12. September sind die von Ihnen eingesandten Proben in Verbindung mit Ihrem Ausstellungsgesuch besichtigt worden. Wir müssen Ihnen zu unserem Bedauern mitteilen, dass die Einfügung einer kleinern oder grössern Kollektion von Werken dieser Art von der Kommission nicht befürwortet worden ist. Die Proben haben Sie inzwischen bereits abgeholt.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor:

*if. V. A. Rohrer*